

# STAATSARCHIV HAMBURG

213-13 Landgericht Hamburg -  
Wiedergutmachung

---

1299

---

---

---

---

---

---

---

---

 **REGIS** GmbH

Art.-Nr. 37160-HAM3  
Einschlagmappe gemäß ISO 16245

Wiedergutmachungsamt  
Lehr-Lagerplatz Hamburg  
Hamburg 36

1299

I

0

Firnhold, Edward u.a.

~~Wiederholung 70~~

Finanz: Witk 222/50

I R 26

Firnhold

Weggelegt 19 55  
Aufzubewahren bis 19 86

4 16-1-

1

Nr. Fach

Umzugsgut

er k für Unterakten:

ung der Unterlagen mit Formular 10 269 40

16. Dez. 1958

Unterakten Objekt Fristen 726

Leitakte

Umzugsgut  
(3 Hefen)

~~1/10~~ ~~1/11~~

~~222/50~~ ~~1/11~~ ~~8/4~~

15. MRZ. 1954

K. 222/50

(Kunstgegenstände u. durch Beschluß v. 3.3.50)  
nicht u. Teil (Umzugsgut) am 20.4.51



4 6-1-

1

Nr.

Fach

Umzugsgut

er k für Unterakten:

ung der Unterlagen mit Formular 00 10

269

16. Dez. 1958

**Hauptfinanzamt  
für Erbschaftsteuer und Verkehrsteuern**

Abt. II

Steuer-Nr. E 3294/57 Arnhold

An das  
Landgericht Hamburg  
1. Wiedergutmachungskammer  
H a m b u r g

Betr.: Entschädigungsanträge der Eheleute Eduard Arnhold,  
verstorben am 7.12.1957, zuletzt wohnhaft in 2128 Veteran  
Avenue, Los Angeles 25/USA, und Erna Arnhold, wohnhaft in  
Berlin-Lichterfelde, Wildenowstr.16 -Ihr Az. 1 WiK 222/50-

Im Erbschaftsteuerinteresse bitten wir, uns die Entschädigungsakten  
der Berechtigten für kurze Zeit zur Einsichtnahme zu übersenden.

Im Auftrag  
Gebhardt

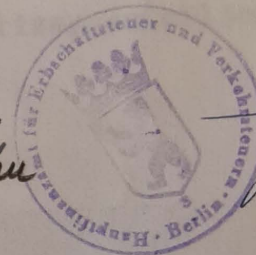
Beglaubigt

1) Nach Antrag

2) 2 Monate

13/11.58

Ausgeliefert am 14. Nov. 1958  
Gelesen am  
Abgelesen am 17. NOV. 1958



StI



Aktenzeichen *2 26-1-*

I. Vermerk für Unterakten:

Übersendung der Unterlagen mit Formular CC 10 am *26.9.49*  
(Blatt *2* der Leitakte)

Eingang beim Wiedergutmachungsamt am *15.10.49*

Aktenzeichen des Zentralamts f. Verm. Verwaltung *A/2052*

II. Verfügung:

1) Empfangsbestätigung an Zentralamt f. Vermögensverwaltung

2) Förmliche Zustellung an *finanzbehörden f. f. f.*

nach Formular II (Rückerstattungspflichtiger).

3) Förmliche Zustellung nach Formular III (Beteiligte) an:

a) *Witwen f. Rüstung und Opfern*

b) .....

c) .....

d) .....

e) .....

InventarverzeichnisUmzug ARNHOLDWaggon Nr. 1257

Nr. 6	1	Kampfer Truhe mit Betten
17	1	Buffett, Mittelteil, enthaltend Silber und Kristall
41	1	Tisch
53	1	Seitenschrank der Frisiertoilette
79	1	" "
54	1	" "
48	1	Stuhl Herrenschlafzimmer
49/50	2	Stühle "
120	1	Bündel Bretter
119	1	"
201	1	Bündel Bücher
197	1	"
191	1	"
199	1	"
55	1	Hocker
130	1	Kopfstück Schreibtisch
15	1	Seitenteil Buffet, enthaltend Gläser
37	1	kl. Komode mit Marmorplatte
203	1	Liegestuhl
150	1	Wandschirm
42	2	Klappstühle
43	2	"
24	1	Handkoffer mit Kleinigkeiten
183	1	Bündel Bücher
16	1	Seitenschrank des Buffets mit Gläsern
38	1	Dielenkomode, enthaltend eine Bronze, 1 Uhr
39	1	Bündel Bilder
34	1	Stuhl
84	1	Kopfteil Bett
198	1	Bündel Bücher
194	1	"
48	1	" Teppich
47	1	Aufsatzteil (obere Hälfte), enthaltend Betten, Kleidungsstücke und Gardinen
149	1	Bündel mit 4 Decken (oder Brücken)
163	1	Armstuhl, enthaltend 1 Kalkkissen
46	1	Kommode, enthaltend Gardinen und Restteile
164	1	Armstuhl
25	1	Truhe mit Kleidungsstücken
8	1	Truhe mit Silber
109	1	Armstuhl
166	1	Unterteil Bücherschrank, enthaltend 1 Uhrwerk, 1 Pendel
157	1	Tisch
9	1	Kiste mit Silber und Tonwaren
31	1	Stuhl
44	1	Stuhl
10	1	Kiste, enthaltend 1 Buddha Figur mit Sockel
108	1	Stuhl
112	1	Hocker
40	1	Bündel Bilder
27	1	Silberschrank mit einem Satz Tische und Kissen
62	1	Bündel Schrankteile
59	1	Kopf- und ein Unterteil Schrank
22	1	Lattenkiste, enthaltend 1 Holzschnitzerei
190	1	Bündel Bücher
45	3	Tischeinlegeplatten

Nr.	7	1 Kiste Bilder und Lampen
	1	1 Kiste Teller
	19	1 Koffer E.A. mit 5 Bronzen
	23	1 Koffer " " 6 Holzfiguren und Sockel.
	20	1 Koffer " " 4 Figuren, 1 japanische Pflanze
	135	1 Schreibmaschinentisch
	180	1 Bündel Bücher
	81	1 Arzneischrank
	21	1 Lattenkiste, enthaltend 1 Holzschnitzerei
	77	1 Bündel Schrankteile
	86	1 Bambus-Wandschirm
	18	1 Mittelteil Buffet
	121	1 Bündel Bretter
	118	1 Kopfteil Schrank
	123	1 Schreibtisch-Armstuhl
	139	1 Armstuhl
	26	1 Kiste mit Figuren
	2	1 Kiste Teller und Schüssel
	178	1 Bündel Bücher
	182	1 Bündel Bücher
	33	1 Stuhl
	32	1 Stuhl
	105	1 Armstuhl
	3	1 Kiste mit Tellern
	29	1 Teewagen
	122	1 Bündel Bretter
	175	1 Bündel Bücher
	177	1 " "
		2 Handkoffer

Waggon Nr. 1258

Nr.	89	1 Schränkchen, enthaltend Kleiderbügel, Gardinen, Kissen
	158	1 Bild
	160	2 Bilder
	88	1 Schrank, enthaltend: 1 Schiffsmodell, versch. Kleiderbügel, 2 Keilkissen, 1 kl. Wagen, 1 Bild, Kissen
	165	1 Uhr
	202	1 Bündel Bambusstäbe (oder Stöcke)
	116	1 Kopfteil Schrank
	90	1 Schrank mit Spiegeln verziert, enthaltend 2 Matratzen, 1 Bild, 1 Rolle, 1 Klappstuhl, 1 Miniatur Waffensammlung
	71	1 Schrank, enthaltend einen Hocker, 3 Papierkörbe, 1 Schachtel Spiele, 1 Lampe
	144	1 Stehlampe
	98	1 Sofa-Rückteil
	30	1 Stuhl
	152	2 Teppiche
	97	1 Sofa, enthaltend 1 Matratze, 1 Kissen
	151	1 Teppich
	136	Teile Eckschrank
	117	4 Teile Schrank
	154	2 Glasteller
	173	2 " "
	74	2 Bett-Seitenteile
	103	1 Kopfstück Waschoilette
	82	1 Ober- und Unterteil Schrank
	137	1 Bündel Eckschrankteile
	209	1 Stehlampe
	110	2 Glastüren

- Nr. 111 2 Glastüren  
132 1 Rückwand  
133 1 Rückwand  
134 1 Rückwand  
115 2 Rückwände  
68 1 Schrank, enthaltend: 1 Hocker, 1 Lampenschirm, Bilder,  
1 Bronze, Gardinen  
69 1 Schrank, enthaltend: Gardinen, 1 Hocker, 1 Schirmständer  
für Diele  
125 1 Goldlack-Truhe  
70 1 Mottenschrank, enthaltend 8 Fenster  
67 2 Seitenteile Bett  
145 1 Glasteiler  
131 1 Glastür  
129 1 Bündel Rückwand Schreibtisch  
1-7 1 Tisch  
140 1 Armstuhl  
142 1 "  
141 1 "  
210 1 Stehlampe  
176 Bücher  
189 "  
211 1 Kiste mit Küchengeräten  
126 1 Schreibtischteil  
127 1 "  
80 1 Seitenschrank (Frisierteil, <sup>ka</sup>sa)  
156 1 kl. Tisch  
114 1 Couchtisch mit Lampe  
159 1 Bild, 1 Spiegel  
161 1 Bank, enthaltend 2 Matratzen  
162 1 Armstuhl, enthaltend 1 Matratze  
2 Rohr-Armstühle  
1 Rohrbank  
1 Klapptisch

Waggon Nr. 1259

- Nr. 63 1 Bündel Schrankteile  
76 1 Schrankspiegel  
85 1 Rückenteil  
124 1 Unterteil Bücherschrank  
73 1 Matratze  
66 1 "  
95 1 Nachttisch, enthaltend Gardinen  
142 1 Truhe, enthaltend 1 jap. Hängelampe (auseinandergenommen)  
208 1 Frigidaire (Kühlschrank)  
65 1 Couch  
78 1 Ankleidespiegel  
58 1 Frisiertoiletten Spiegel  
99 1 Armstuhl, enthaltend 1 Bettrolle und 2 Becken  
56 1 Nachttisch  
102 1 Stuhl  
75 1 Nachttisch  
200 Bücher  
173 "  
196 "  
195 "  
179 "  
91 1 Sprungfeder-Matratze  
61 1 Kopfteil Bettstelle

Nr.214	2 Kopfteile Bettstelle
92	1 Kopfteil Bettstelle
215	1 Sprungfedermatratze
188	Bücher
171	"
186	"
181	"
192	"
192	"
101	1 Stuhl
169	Bücher
184	"
170	"
174	"
187	"
168	"
167	"
185	"
94	1 Waschtisch, enthaltend 1 Bidet, 1 Armeibügelbrett
96	-1 Waschtisch
14	1 Kiste Bücher
13	1 " "
11	1 " "
64	1 Teewagen
172	Bücher
107	1 Armstuhletc.
100	1 Stuhl
206	1 kl. Küchentisch
36	1 Koffer mit Leinenzeug
28	1 Silberschatz
35	1 Koffer mit Leinenzeug
207	1 Küchentisch
204	1 Lukullus
57	1 holländischer Kachelstisch
51	1 Armstuhl
12	1 Kiste Bücher
217	1 Tisch
4	1 Kiste Teller Tassen und Untertassen
87	1 kl. Sammlung
140	1 Armstuhl
104	1 Bidet-Ständer
113	1 Tisch
106	1 Armstuhl
83	1 Bett Kopfteil (Bettstelle)
60	1 " "
155	1 Bild
93	1 Bett Kopfteil (Bettstelle)
5	1 Kiste Kristall
212	1 Tisch
52	1 Armstuhl
128	1 Schreibtischplatte
146	1 Tisch
205	1 "
138	1 Armstuhl
193	Bücher
213	1 Tisch
	1 Trittleider
	1 Bank
	1 Koffer
	1 Bündel Bronzen
	1 Schlüssel-Kistchen

Ihre besonders wertvollen Objekte des Inhaltsverzeichnisses sind :

Waggon Nr.1257

Nr. 7	1 Kiste Bläder und Lampen
40	1 Bündel Bilder
158	1 Bild
159	1 Bild, 1 Spiegel
149	1 Bündel 4 Brücken (oder Decken)
48	1 Bündel Teppich
22	1 Lattenkiste mit 1 Holzschnitzerei
21	1 Lattenkiste "
10	1 Lattenkiste mit Buddha und Sockel

Waggon Nr.1258

Nr.125 1 Goldlack-Truhe, Japan 17.Jahrh.

Waggon Nr.1259

Nr. 28 Silberschatz (Estisch-Silber)

wozu bemerkt wird, daß es unmöglich war, den vollen Wert der Kunstgegenstände zu versichern. Zu einzelnen der vorstehenden Objekte sei deswegen nur folgendes erwähnt :

- 1 großer seidener Wandteppich aus dem kaiserlichen Palast in Peking; in Peking gekauft, der von deutschen Sachverständigen auf 10.000,- Goldmark geschätzt wurde,
- 1 Bild von Pissarro (Landschaft), das nach Ansicht von Sachverständigen den Wert von 8.000,- Goldmark hatte,
- 2 japanische Holzschnitzereien, Supraporten, die aus einem japanischen Tempel des 17.Jahrh. stammen und einen Wert von 1000,- Goldmark je Stück hatten,
- 1 japan. Buddha auf antikem Sockel aus dem 17.Jahrh., Wert ca. 1500,- Goldmark,
- 1 japanische Goldlack-Truhe aus dem Besitz der Tokugawa Dynastie mit deren Wappen (ca.1680), Wert ca. 2.000,- Goldmark,.

Das frühere Eigentum an diesen Sachen kann teilweise noch durch Fotografien nachgewiesen werden.

1)

22.11.1949

14.11.1949

Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg

Hamburg 36, den  
Dammtorwall 41, Zimmer 308  
Telefon: 34 10 02

Aktenzeichen: *2 26-1-*

*An die Finanzbehörde,*

*Leipzig*

Betr.: Rückerstattungssache

*Helenäa Aouföld.*

*Die Novogorodskan, westliche Strasse  
ihren Grundstückbesitzer, Frau des jür. Gen.  
Lottberg, Grundstück n. 14, Leipzig, Grottauffot,*

hat/haben aufgrund des Gesetzes Nr. 59 der Britischen Militärregierung (Rückerstattungsgesetz) den Anspruch auf Rückerstattung der auf der untenstehenden Liste mitgeführten Gegenstände, in diesem Zusammenhang ein genehmigtes Freifahrt-Lizenz mit Abrechnung der gestiegenen Kosten. Der Obstinanzpräsidenten Hauptstadt Leipzig, Leipzig, sowie auf die sonstigen ihm/nach diesem Gesetz zustehenden Leistungen angemeldet. Sie werden von ihm/nach als Rückerstattungs-pflichtige in Anspruch genommen.

Gemäss Artikel 53 des Gesetzes Nr. 59 wird Ihnen dieser Anspruch bekanntgegeben. Sie werden aufgefordert, sich binnen 2 Monaten nach Zustellung dieses Schreibens auf den Rückerstattungsanspruch zu erklären. Sie wollen Ihre Erklärung in dreifacher Ausfertigung hier einreichen. Sollten Sie innerhalb dieser Frist eine Erklärung auf den Anspruch nicht abgegeben haben, so kann das Wiedergutmachungsamt durch Beschluss dem Antrag stattgeben.

Gleichzeitig wird Ihnen aufgegeben mitzuteilen, wer als Beteiligter am Rückerstattungsverfahren (Artikel 53 des Gesetzes Nr. 59) in Frage kommt. Beteiligte sind insbesondere: frühere Eigentümer, Mitgesellschafter (Kommanditisten, stille Gesellschafter usw.), Mieter oder Pächter des Gesamtobjektes, dinglich Berechtigte, Pfandgläubiger usw.

*17. Nov. 49*

*LA  
M*

*sp*

ausgefertigt am 22.11.1949 Be.  
abgegeben am 23. Nov. 1949  
Zustell. Urkunde

Formular II

22.11.1949

Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg

Hamburg 36, den *14. 11. 1949*  
Dammtorwall 41, Zimmer 308  
Telefon: 34 10 02

Aktenzeichen: *7 26-1-*

*An das  
Ministerium für Rüstung und  
Grasroh., Frankfurt  
Rheinstrasse*

Betr.: Rückerstattungssache *Frankfurt und Lorenz  
Aurefold, wohnhaft in der Dr. jur.  
Land Holtburg, Gemeinde *12/4* *Wageningen,  
Grafenort,**

hat/haben aufgrund des Gesetzes Nr. 59 der Britishen Militär-  
regierung (Rückerstattungsgesetz) den Anspruch auf Rückerstat-  
tung der *im Besonderen der Mindergüterausfertigung stellen*  
*Frankfurt vom 10.3.49 (Okt. 1949: C. 332) besessenen*  
*Rüstungsgüter, welche einen Teil der mit Nr. 59*  
*erlassenen der Güter, welche der Oberfinanzpräsidenten*  
*erlassenen Güter der Gegend Aurefold*  
*enthalten,*

sowie auf die sonstigen *ihren* ihm/ihr nach diesem Gesetz zustehenden  
Leistungen angemeldet. Sie sind gemäss Artikel 53 Absatz 1 dieses  
Gesetzes als Beteiligte von dem Rückerstattungsanspruch in  
Kenntnis zu setzen und können sich an dem Verfahren beteiligen,  
da Ihre Rechte gemäss Artikel 29 - 35 des Gesetzes Nr. 59 durch  
den Rückerstattungsanspruch berührt werden können.

Es wird Ihnen daher Gelegenheit gegeben, sich binnen 2 Monaten  
nach Zustellung dieses Schreibens zu dem Rückerstattungsanspruch  
zu erklären. Sie wollen Ihre Erklärung in dreifacher Ausfertigung  
hier einreichen. Sollten Sie innerhalb dieser Frist eine Erklärung  
nicht abgegeben haben, so müssen Sie gewärtigen, dass ohne Ihre  
Beteiligung über den Rückerstattungsanspruch entschieden wird.

*17. Nov 49  
JA  
K*

Formular III

ausgefertigt am 22.11.1949 Be.  
abgerufen am 23. Nov. 1949  
vom Zustell.-Urkunde

Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg

Hamburg 36, den 22.11.1949  
Dammtorwall 41, Zimmer 308  
Telefon : 34 10 02

7

Aktenzeichen : 2 26 - 1 -

*Sachen der jüd. Lottbary,  
Fund  
Gemeinschaft der Angehörigen  
Opfer*

*als kriegsmündiger der Helmut Auerfeld*  
Betr.: Rückerstattungsverfahren bezüglich *Ungültigkeit der*  
*Helmut Auerfeld*

Die Unterlagen über Ihren Rückerstattungsanspruch sind diesem Amt durch das Zentralamt für Vermögensverwaltung in Bad Nenndorf zugeleitet worden.

Ihr Anspruch ist *wegen der Gesamtschuld der 3 Lottbary*  
*der Vermögensgegenstände in Hamburg*

als Rückerstattungspflichtigen sowie den bisher bekannten Beteiligten ( Art. 53 Abs. 1 des Gesetzes Nr. 59 ) heute zur Erklärung binnen 2 Monaten zugestellt worden.

~~Das Grundbuchamt ..... ist um Eintragung eines Rückerstattungsvermerks im Grundbuch ( Art.53 Abs.4 REG ) ersucht worden.~~

Es wird Ihnen anheimgestellt, die Einbeziehung weiterer Personen in das Verfahren zu beantragen.

Zugleich werden Sie gebeten, gemäß Art.50 Abs. REG einen zum Empfang von Zustellungen bevollmächtigten Vertreter in Hamburg binnen 2 Monaten zu bestellen. Benennen Sie innerhalb dieser Frist keinen Bevollmächtigten, so hat das Wiedergutmachungsamt ihn von sich aus zu bestellen.

Zur Beschleunigung des Verfahrens empfiehlt es sich, dass Sie selbst oder Ihr Bevollmächtigter den Grund Ihres Anspruches näher erläutern und die beabsichtigten Anträge mitteilen.

~~Zugleich wird gebeten, zu den umseitig angegebenen Fragen Stellung zu nehmen.~~

Derartige Schreiben sind in dreifacher Ausfertigung einzureichen.

Nach Eingang der Erklärung des Rückerstattungspflichtigen bzw. nach Ablauf der 2 Monats - Frist erhalten Sie weiteren Bescheid.

*F) Maßnahmen für Rückst sind gemacht in Hamburg.*

*22.11.49  
Ks*

Formular VI

4) Wvl. n. 2 Monaten

ausgefertigt am 22.11.1949 Be.  
abgesandt am 23. Nov. 1949  
mit Zustell.-Urkunde

*P*

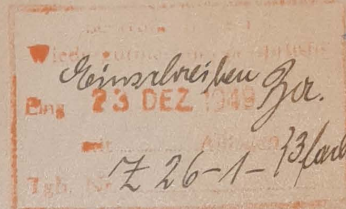
Der Oberfinanzpräsident  
Hamburg

O 5210 - A 17- P 53 h

Es wird gebeten, dieses Geschäftszeichen, den Tag und  
Gegenstand dieses Schreibens in der Antwort anzugeben

Hamburg 11, 18. Dezember 1949  
Rödingsmarkt 83 / Fernsprecher 34 10 04

Einschreiben !



An das

Wiedergutmachungsamt beim Landgericht Hamburg

H a m b u r g 36

Dammtorwall 41 III  
Zimmer 308

Betr.: Rückerstattungssache Eheleute Eduard und Erna Arnhold,  
früher wohnhaft in Berlin-Charlottenburg, Neue Kantstr. 21  
Ihre Zustellung vom 22. November 1949 Z 26-1- Gu/Be

Der Oberfinanzpräsident Hamburg ist mit der Verwertung des  
Umzugsgutes der Eheleute Arnhold nicht befaßt gewesen. Die Rück-  
erstattung wird daher abgelehnt.

Nach meinen Unterlagen hat die Verwertung im Auftrag und  
für Rechnung der ehemaligen Gestapo durch den hiesigen Verstei-  
gerer Wilhelm Dechow stattgefunden. Dieser hat den Reinerlös  
in Höhe von 43 469,- RM am 15. Dezember 1941 an die genannte Po-  
lizeidienststelle abgeführt, letztere alsdann am 8. Mai 1943  
37 114,05 RM an die Oberfinanzkasse Berlin-Brandenburg überwiesen.  
Der Unterschied der Beträge kann nicht mehr geklärt werden, da bei  
der Gestapo Unterlagen fehlen, auch beim Auktionator Dechow die  
Versteigerungsprotokolle durch Kriegereignisse untergegangen  
sind. (vergl. auch meine Anmeldung mit Formblatt MGAF/K vom  
12. Mai 1948 O 5210-A 17(n)-V 13 h).

2 Durchschläge sind hier beigelegt.

Im Auftrag

gez. Dr. Topp

*H. Roggendorf*  
*Gen. Alt. Rönnef.*  
6.1.1950  
*jo*



Beglaubigt

*[Signature]*  
Zollinspektor

Neue Rufnummer 21856

12

An das  
Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg

o/a

H a m b u r g 36  
Dammtorwall 41

Eingegangen  
- 9. JAN. 1950  
mit ..... Anlagen

Betrifft:  
Aktenzeichen Z.26 - 1 -  
Rückerstattungsverfahren bezüglich Umzugsgut der  
Eheleute A r n h o l d .

In Beantwortung Ihrer gefl. Zuschrift gestatte ich mir in der obigen Angelegenheit Herrn Finanzpräsident Bernhard H i n s t , Hamburg-Gr.Flottbek, Gr.Flottbekerstr.15, als Zustellungsbevollmächtigten in Vorschlag zu bringen. Des weiteren erlaube ich mir den Hinweis, dass ich spezifizierte Aufstellungen des in Rede stehenden Umzugsgutes, dessen Rückerstattung beantragt worden ist, bereits zur Einreichung gebracht habe. Eine nähere Begründung des geltend gemachten Rückerstattungsanspruches über die von mir gemachten Darlegungen hinaus dürfte sich meines Erachtens erübrigen; andernfalls bitte ich um Mitteilung, nach welcher Richtung Ihnen noch Ergänzungen erforderlich erscheinen. Daneben habe ich der Wiedergutmachungsstelle bereits zur Kenntnis gebracht, dass es mir möglich war, eine Reihe von Gegenständen aus besagtem Umzugsgut bei dem Museum für Kunst und Gewerbe in Hamburg zu ermitteln. Eine Sicherstellung ist darauf auch vorgenommen worden, und nachdem das Museum für Kunst und Gewerbe mit der Rückgabe dieser Gegenstände einverstanden ist, wäre wohl nur die Genehmigung hierzu von Ihnen zu erteilen. Ich wäre Ihnen dankbar, wenn dies baldmöglichst geschehen könnte.

*Res. führt mit dem  
Wiedergutmachungsamt  
gen. telefonisch. Es soll  
in dem nächsten Augen  
sich befriedigende Einigung  
erfolgen.  
17.1.1950  
Lottberg*

Mit vorzüglicher Hochachtung

(Dr. Fred L o t t b e r g )

1.)

26. Januar 1950 <sup>14</sup>

Z 26- 1 -  
Hansstadt Hamburg  
Kr./Wi. nanzbehörde  
- 305/20 -

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX  
XXXXXXXXXXXX  
Sievekingsplatz/Ziviljustizgebäude  
Anbau II.Stock Zi. 742  
Telefon 35 17 31.

Paragr.: 34 1016, 472.

Herr  
Dr. jur. Fred L o t t b e r g

An das  
M ü n c h e n 2. ngsamt  
Residenzstr. 10. Hamburg  
(24a) H a m b u r g 36

# MUSEUM FÜR KUNST UND GEWERBE HAMBURG

© HAMBURG 1, STEINTORPLATZ / FERNSPRECHER 24 37 70

Hamburg, den 18. Januar 1950. <sup>13</sup>

Aktenzeichen: Z.26 - 1 -

An das  
Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg  
H a m b u r g 36  
-----  
Dammtorwall 41, Zimmer 308

Eingegangen <sup>K</sup>  
19. JAN. 1950  
am  
mit  Anlagen

Betr.: Rückerstattungssache Eduard und Erna Arnhold.

Das Museum für Kunst und Gewerbe erklärt sich hierdurch damit einverstanden, dass die dem Ehepaar Eduard und Erna Arnhold gehörenden Gegenstände an den Eigentümer zurückerstattet werden.

*Dr. P. H. Meites*

mit ..... Anlagen 17. Jan. 1950 <sup>14</sup>

*247  
18. Jan. 1950*

*27/2*

Vorgelegt — nach Fristablauf — am: 25. 2. 50.

1.)

26. Januar 1950 <sup>14</sup>

Z 26- 1 -

Hansestadt Hamburg  
Kr./Wi. Finanzbehörde  
- 365/20 -

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX  
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX  
Sievekingsplatz/Ziviljustizgebäude  
Anbau II.Stock Zi. 742  
Telefon 35 17 31.

Rezept: 34 1016, App.

Herr  
Dr. jur. Fred L o t t b e r g

An das  
M ü n c h e n 2. Amtsamt  
Residenzstr.10. Hamburg  
(24a) H a m b u r g 31

Betr.: Restitutionsache Eheleute Eduard und Erna Arnhold.  
Az.: Z 26 - 1 -.

In Beantwortung Ihres Schreibens vom 5.ds. wird Ihnen mitgeteilt, dass das Museum für Kunst und Gewerbe am 13.d.Mts. sich damit einverstanden erklärt hat, dass die dem Ehepaar Arnhold gehörenden Gegenstände an den Eigentümer zurückerstattet werden.

Aus diesem Schreiben ergibt sich also nicht ob irgendwelche Rückzahlungen gefordert werden.

Es wird um Mitteilung gebeten, ob der von Ihnen als zustellungsbevollmächtigt bezeichnete Herr Finanzpräsident Bernhard Hinst auch zum Abschluss eines Vergleichs bevollmächtigt werden soll. Auf jeden Fall werden Sie gebeten, für den Fall eines Vergleichs Ihre Generalvollmacht vorzulegen.

Im weiteren erhalten Sie in der Anlage ein Schreiben des Oberfinanzpräsidenten zur Kenntnisnahme. Er ist daher auch als darseltiger Vertreter dieses Vermögens zu betrachten. Infolgedessen wird anbelegestellt, den Rückerstattungsanspruch auch dem Oberfinanzpräsidenten Hamburg als dem Ver. Im Auftrage Rückerstattungspflichtigen Reichsvermögens zuzustellen.

Die Hansestadt Hamburg behält sich lediglich vor, gem. Art.53 Ges. Nr.59 in dem Verfahren als Partei aufzutreten.

( Kragh )

Anlage Abschrift dieses Schreibens hat der Assessor. Finanzpräsident Hamburg erhalten.

2.) / Monat

In Auftrage

ausgefertigt am 25.1.50 wst  
abgesandt am 27. Jan. 1950 wst  
mit Anlagen

224  
19. Jan. 1950

27/2 wst  
Fre

Vorgelegt — nach Fristablauf am: 25. 2. 50.

15

Hansestadt Hamburg  
-Finanzbehörde-  
- 305/20 -

Hamburg 36, den 9. 2. 1950  
Gänsemarkt 36  
Fernspr.: 34 1016, App.

An das  
Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg  
(24a) H a m b u r g 36  
Sievekingplatz  
Ziviljustizgebäude

Betr.: Rückerstattungssache Eheleute Eduard und Erna Arnhold,  
früher wohnhaft in Berlin Charlottenburg, Neue Kantstrasse 21

Az.: Z 26 - 1 - Gu/Be

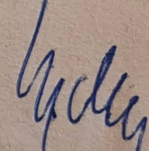
In der o.a. Rückerstattungssache wird auf Grund der s. Zt. erfolgten Zustellung des Rückerstattungsanspruchs und unter Bezugnahme auf die Erklärung des Oberfinanzpräsidenten Hamburg vom 18. 12. 49 G.Z. O 5210 - A 17 - P 53 h mitgeteilt, daß in diesem Falle das Reichsvermögen als rückerstattungspflichtig anzusehen ist, da die zurückverlangten Vermögenswerte s. Zt. dem Reich verfallen bzw. zu Gunsten des Reichs eingezogen worden waren.

Das Reichsvermögen wird vom Oberfinanzpräsidenten Hamburg verwaltet. Er ist daher auch als derzeitiger Vertreter dieses Vermögens zu betrachten. Infolgedessen wird anheimgestellt, den Rückerstattungsanspruch auch dem Oberfinanzpräsidenten Hamburg als dem Vertreter des rückerstattungspflichtigen Reichsvermögens zuzustellen.

Die Hansestadt Hamburg behält sich lediglich vor, gem. Art. 53 Ges. Nr. 59 in dem Verfahren als Partei aufzutreten.

Abschrift dieses Schreibens hat der Oberfinanzpräsident Hamburg erhalten.

Im Auftrage

  
(Weller)

Z d A.

14. Feb. 1950  
/s.

DR. JUR. FRED LOTTBERG

Eingegangen  
am 25. FEB. 1950  
mit ..... Anlagen

München 2, den 22.2.1950  
Residenzstr. 10  
Tel. 33454X 21856

16

An das  
Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg

o/a

VERTEILUNGSSTELLE  
EINGEGANGEN  
24.2.50-3-2  
in HAMBURG  
LAND- u. d. AMTSGERICHTS

H a m b u r g 36  
Sievekingsplatz/Ziviljustizgebäude.

Betrifft:

Restitutionsache Eheleute Eduard und Erna Arnhold  
Az.: Z 26 - 1 -.

Ich erhielt mit verbindlichstem Dank Ihr gefl. Schreiben vom 26.v. Mts. und gestatte mir Ihnen darauf mitzuteilen, dass Herr Finanzpräsident Hinst, der an sich zum Abschluss eines Vergleiches ermächtigt wäre, bis Ende nächsten Monats auf Dienstreisen sein wird. Unter diesen Umständen wäre ich Ihnen sehr verbunden, wenn Sie mir den Entwurf des Vergleiches zur Gegenzeichnung übersenden würden.

Was die mir von den Eheleuten Arnhold erteilte Generalvollmacht anbelangt, so habe ich eine Fotokopie am 5.8.47 an die Hansestadt Hamburg, Beratungsstelle für Wiedergutmachungsansprüche, bereits eingereicht, sodass sie in den dortigen Akten vorliegen müsste. Sollte sich dieselbe nicht mehr vorfinden, so würde ich Ihnen nochmals eine Fotokopie bei Rücksendung des unterschriftlich vollzogenen Vergleiches zur Verfügung stellen.

Ich zeichne

hochachtungsvoll

*H. Lottberg*  
\*) Fotokopie d. Generalvollmacht  
siehe Akte 86 33/47 Blatt 70. 28/2/50

MCAF/C

This Form should be completed in triplicate and forwarded to the Zentralamt für Vermögensverwaltung (Britische Zone),  
Bad Nenndorf, Land Niedersachsen.

Dieser Vordruck ist in dreifacher Ausfertigung bei dem Zentralamt für Vermögensverwaltung (Britische Zone) Bad Nenndorf, Land Niedersachsen, einzureichen.

In cases where the space provided is insufficient, a supplementary page, bearing the number of the paragraph and sub-paragraph,  
should be annexed.

Reicht der vorgesehene Raum nicht aus, so ist ein mit der Ziffer des betreffenden Absatzes und Unterabsatzes versehenes Ergänzungsblatt beizufügen.

**CLAIM FOR RESTITUTION OF PROPERTY WHICH HAS BEEN SUBJECT TO TRANSFER IN  
ACCORDANCE WITH PARAGRAPH I OF GENERAL ORDER No. 10**

Antrag auf Rückerstattung von Vermögen, das unter Artikel I Absatz 1 der allgemeinen Verfügung Nr. 10 fällt.

**Location of Property / Örtliche Lage des Vermögens**

(a) Land Hamburg (b) Kreis ..... (c) Gemeinde .....

**Description of Person making Claim / Personalien des Antragstellers**

(a) Surname (in Block Capitals) ARNHOLD (b) Christian Name(s) Eduard und Erna  
Familiennamen (in großen Blockbuchstaben) Vorname(n)  
(c) Address 472 North Bowling Green Way, Los Angeles 24, Calif. U.S.A.  
Anschrift 6.6.74 Hamburg  
(d) Date and Place of Birth 02.08.11.81 Berlin (e) Nationality U.S.A.  
Geburtsdatum und Geburtsort Staatsangehörigkeit  
(f) Employment Kaufmann (g) Identity Card No. ....  
Beruf Ausweis-Nummer  
(h) If not dispossessed owner, state title to make claim .....  
Angaben über die Antragsberechtigung, falls der Antragsteller nicht der Geschädigte ist.

**I. IMMOVABLE PROPERTY I. UNBEWEGLICHES VERMÖGEN**

(a) Description of Property. Estimated value at date of deprivation.  
Nähere Bezeichnung des Vermögens. Geschätzter Wert am Tage der Wegnahme.

(b) Location of Property  
Örtliche Lage des Vermögens

(c) Registration in Grundbuch or other Register  
Eintragung im Grundbuch oder einem anderen Register

(d) State whether :—  
Angaben über Folgendes :

(i) Confiscation was made without payment ?  
Ist auf Grund der Wegnahme Entschädigung geleistet ?

(ii) Sold under duress ?  
Fand der Verkauf unter Nötigung statt ?

(iii) If the latter, what payment was made ?  
Welche Gegenleistung wurde im letzteren Fall gewährt ?

(e) Name and present address of person to whom transfer was made (if known)  
Name und jetzige Anschrift der Person, auf die das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt)

(f) Name and present address of present owner (if known, and different from (e)).  
Name und jetzige Anschrift des heutigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e))

(g) Any other relevant details  
Sonstige sachdienliche Angaben

9.332

II. MOVABLE PROPERTY / BEWEGLICHES VERMÖGEN

Estimated value at date of deprivation  
Geschätzter Wert am Tage der Wegnahme

(a) Description of Property  
Nähere Bezeichnung des Vermögens

Siehe Anlage

(b) Location of Property  
Örtliche Lage des Vermögens

Hamburg

(c) Registration (if any)  
Etwaige Eintragung in ein öffentliches Buch oder Register

(d) State whether :—  
Angaben über Folgendes :

(i) Confiscation was made without payment ?  
Ist auf Grund der Wegnahme Entschädigung geleistet ?

nein

(ii) Sold under duress ?  
Fand der Verkauf unter Nötigung statt ?

kein Verkauf

(iii) If the latter, what payment was made ?  
Welche Gegenleistung wurde im letzteren Fall gewährt ?

(e) Name and present address of person or persons to whom transfer was made (if known)  
Name und jetzige Anschrift der Person(en), auf die das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt)

unbekannt

(f) Name and present address of present owner (if known and different from (e))  
Name und jetzige Anschrift des heutigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e))

(g) Name and present address of person or persons who may have knowledge of the present whereabouts of property  
Name und jetzige Anschrift von Personen, die von dem Verbleib des Vermögens Kenntnis haben können

siehe Anlage

(h) Any other relevant details  
Sonstige sachdienliche Angaben

NOTE. In the case of a claimant resident *outside* Germany, give full particulars of the person *inside* Germany to be nominated by him to accept service of legal papers and notices on his behalf (if no such person is nominated by the claimant an Agent will be appointed by the Restitution Authority on his behalf).

Bemerkung:  
Falls der Antragsteller im Ausland wohnt, genaue Bezeichnung eines in Deutschland lebenden Vertreters, der ermächtigt ist, für ihn amtliche Papiere und Mitteilungen in Empfang zu nehmen. (Wird vom Antragsteller kein Vertreter benannt, so bestellt die Wiedergutmachungsbehörde einen solchen.)

Dr. Fred Lottberg (13b) Grund a. Tegernsee, Gerlachhof

I/We certify that the above statement is true according to my/our knowledge and belief.  
Obige Angaben entsprechen nach meinem/unserem besten Wissen und Gewissen den Tatsachen.

In Generalvollmacht für  
Eduard und Erna Arnhold:

Signed  
Unterschrift

(Dr. Lottberg)

Date  
Datum 9. März 1948

Anlage  
zu II a) und g)

Im Jahre 1939 wurde von den Eheleuten Eduard und Erna Arnhold, bis dahin wohnhaft Berlin-Charlottenburg, Neue Kantstr. 21, die Auswanderung nach den Vereinigten Staaten eingeleitet. Das Umzugsgut wurde in 3 Liftvans verpackt der Speditionsfirma Berthold Jacoby, Inhaber Paul Meier, Hamburg 30, Hoheluftchaussee 153, Zweigniederlassung Berlin-Wilmersdorf, Rudelstädter Str. 53 - 85, zum Transport nach Californien übergeben. Der Inhalt der Liftvans geht aus der beifolgenden Aufstellung hervor. - Nachdem daraufhin die Einlagerung im Freihafen Hamburg erfolgt war, ist im Jahre 1941 auf Anordnung der Gestapo der Rücktransport der Liftvans nach Hamburg vorgenommen worden, und dort wurde durch den Auktionator Wilhelm Dechow die Versteigerung durchgeführt.

Ueber den Verbleib des Umzugsgutes können Kenntnis haben:

- 1) Paul Meier, jetzt Hamburg 30, Lida Gustava Heymannstr. 7,
- 2) Wilhelm Dechow, Hamburg, Hallerstr. 56.
- 3) Hamburger Museum für Kunst und Gewerbe oder andere Hamburger Museen.

In Generalvollmacht für Eduard und Erna Arnhold:

*Lottberg*  
(Dr. Lottberg)

Inventory

about the removal goods of Mr. Arnhold:

Liftvan Nr. 1257

Nr.	6	1 campfor-chest, containing beds
	17	1 side-board, middle part, containing silver and crystal
	41	1 table
	53	1 side cabinet of dressing-table
	79	1 " " "
	54	1 " " "
	48	1 chair of gentleman's sleepingroom
	49/50	2 chairs " " "
	120	1 parcel boards
	119	1 " " "
	201	1 " " books
	197	1 " " " cupboard
	191	1 " " " lower part of cupboard
	199	1 " " " " " "
	55	1 stool
	130	1 head-piece of writing table
	15	1 side-cabinet of side-board, containing glasses
	37	1 small chest of drawers with marble plate
	203	1 long chair
	150	1 creen
	42	2 folding chairs
	43	2 " " "
	24	1 hand-trunk with knickknacks
	183	1 parcel books
	16	1 side-cabinet of side-board, containing glasses
	38	1 chest of drawers of hall, containing 1 bronce, 1 watch
	39	1 parcel pictures
	34	1 chair
	84	1 bed-head
	198	1 parcel books
	194	1 " " "
	48	1 " " carpet
	47	1 head-piece of cupboard, containing beds, clothes and curtains
	149	1 parcel 4 rugs
	163	1 arm-chair, containing 1 wedge-shaped bolster
	46	1 chest of drawers, containing curtains and remainders

- Nr. 164 1 arm-chair  
25 1 chest with clothes  
8 1 chest with silver  
109 1 arm-chair  
166 1 lower part of book-case, containing: 1 watch-work, 1 pendulum  
157 1 table  
9 1 chest, containing silver and earthenware  
31 1 chair  
44 1 chair  
10 1 chest, containing Buddha and socle  
108 1 chair  
112 1 stool  
40 1 parcel pictures  
27 1 silver-cabinet, containing one set tables and cushions  
62 1 parcel parts of cupboard  
59 1 headpiece and 1 lower part of cupboard  
22 1 crate 1 wood carving  
190 1 parcel books  
45 3 table-boards  
7 1 case pictures and lamps  
1 1 case with plates  
19 1 trunk E.A. 5 Bronces  
23 1 " " 6 wood-figures and socle  
20 1 " " 4 figures, 1 japanese tree  
135 1 writing-machine-table  
180 1 parcel books  
81 1 medicine chest  
21 1 crate 1 wood-carving  
77 1 parcel parts of cupboard  
86 1 bambus-screen  
18 1 middle-board of side-board  
121 1 parcel boards  
118 1 head-piece of cupboard  
123 1 writing-table-armchair  
139 1 armchair  
26 1 case with figures  
2 1 case plates and dishes  
178 1 parcel books  
182 1 " "  
33 1 chair  
32 1 "

- Nr. 105 1 armchair
- 3 1 case with plates
- 29 1 tea-car
- 122 1 parcel boards
- 175 1 parcel books
- 177 1 " " " "
- 2 hand-trunks

Liftvan Nr.1258

- Nr. 89 1 side-cabinet, containing coar-hangers, curtains, cushions
- 158 1 picture
- 160 2 pictures
- 88 1 side-cabinet, containing: 1 ship-model, several coar-hangers  
2 wedge-shaped bolsters, 1 small car, 1 picture, cushions
- 165 1 watch
- 202 1 parcel bambus-poles
- 116 1 head piece of cupboard
- 90 1 cupboard adorned with mirrors, containing 2 mattresses,  
1 picture, 1 roll, 1 folding chair, 1 miniature arms-collection
- 71 1 side-cabinet, containing: 1 stool, 3 paper-baskets, 1 gaming-  
box, 1 lamp
- 144 1 stand-lamp
- 98 1 sofa-back
- 30 1 chair
- 152 2 carpets
- 97 1 Sofa, containing 1 mattress, 1 cushion
- 151 1 carpet
- 136 parts of corner-cabinet
- 117 4 parts of cupboard
- 154 2 glas-plates
- 173 2 " " "
- 74 2 bed-sides
- 103 1 head-piece of washing-table
- 82 1 lower part and head piece of cupboard
- 137 1 parcel parts of corner-cabinet
- 209 1 stand-lamp
- 110 2 glass-doors
- 111 2 " " "
- 132 1 back-wall
- 133 1 " " "

- Nr. 134 1 back-wall  
115 2 back-walls  
68 1 side-cabinet, containing 1 stool, 1 lamp-shade, pictures,  
1 bronze, curtains  
69 1 side-cabinet, containing curtains, 1 stool, 1 umbrella-stand  
of hall  
125 1 gold-coloured-varnish chest  
70 1 moth cabinet, containing 8 windows  
67 2 bed-sides  
145 1 glass-plate  
131 1 glass-door  
129 1 parcel back-wall of writing-table  
147 1 table  
140 1 armchair  
142 1 "  
141 1 "  
210 1 stand-lamp  
176 books  
189 "  
211 1 case with kitchen utensiles  
126 1 part of writing-table  
127 1 " " "  
80 1 side-cabinet of dressing-table  
156 1 small table  
114 1 couch-table with lamp  
159 1 picture, 1 mirror  
161 1 bench, containing 2 mattresses  
162 1 armchair, containing 1 mattress  
2 wicker armchairs  
1 wicker bench  
1 folding table

Liftvan 1259

- Nr. 63 1 parcel parts of cupboard  
76 1 mirror of cupboard  
85 1 back-wall  
124 1 lower part of book-case  
73 1 mattress  
66 1 "  
95 1 night-table, containing curtains  
142 1 chest, containing 1 japanese wood-chandelier, disjointed  
208 1 frigidaire

- Nr. 65 1 couch  
78 1 dressing-mirror  
58 1 mirror of dressing table  
99 1 armchair, containing 1 bed-roll, 2 rugs  
56 1 night-table  
102 1 chair  
75 1 night-table  
200 books  
173 "  
196 "  
195 "  
179 "  
91 1 spring-mattress  
61 1 bed-head  
214 2 "  
92 1 "  
215 1 spring-mattress  
188 books  
171 "  
186 "  
181 "  
192 "  
192 "  
101 1 chair  
169 books  
184 "  
170 "  
174 "  
187 "  
168 "  
167 "  
185 "  
94 1 washing-table, containing 1 bidet, 1 ironing-board for sleeves  
96 1 washing-table  
14 1 case books  
13 1 " "  
11 1 " "  
64 1 tea-car  
172 books

- Mr. 107 1 armchair  
100 1 chair  
206 1 small kitchen-table  
36 1 trunk with linnen  
28 1 silver-treasury and lamps  
35 1 trunk with linnen  
207 1 kitchen-table  
204 1 Luculus 1 mirror  
57 1 Dutch-tile-table  
51 1 armchair  
12 1 case books  
217 1 table  
4 1 case plates, cup and saucers  
87 1 small treasury  
140 1 armchair  
104 1 bidet-stand  
113 1 table  
106 1 armchair  
83 1 bed-head  
60 1 bed-head  
155 1 picture  
93 1 bed-head  
5 1 case crystal  
212 1 table  
52 1 armchair  
128 1 plate of writing-table  
146 1 table  
205 1 table  
138 1 armchair  
193 books  
213 1 table  
1 ladder  
1 bench  
1 trunk  
1 parcel brooms  
1 key-box

Die besonders wertvollen Objekte des Inhaltsverzeichnisses sind:

Liftvan Nr. 1257

- Nr. 7 1 case pictures and lamps  
40 1 parcel pictures  
158 1 picture  
159 1 picture 1 mirror  
149 1 parcel 4 rugs  
48 1 parcel carpet  
22 1 crate 1 woodcarving  
21 1 crate 1 woodcarving  
10 1 crate containing Buddha and socle

Liftvan Nr. 1258

- Nr.125 1 cold colored varnished chest, Japanese 17<sup>th</sup> century

Liftvan Nr.1259

- Nr. 28 Silver treasury (Esstisch-Silber),

wozu bemerkt wird, dass es unmöglich war, den vollen Wert der Kunstgegenstände zu versichern. Zu einzelnen der vorstehenden Objekte sei deswegen nur folgendes erwähnt:

- 1 grosser seidner Wandteppich aus dem kaiserl. Palast in Peking; in Peking gekauft, der von deutschen Sachverständigen auf 10 000.- Goldmark geschätzt wurde.
- 1 Bild von Pissarro (Landschaft), das nach Ansicht von Sachverständigen den Wert von 8.000.- Goldmark hatte.
- 2 japanische Holzschnitzereien, Supraporten, die aus einem japanischen Tempel des 17. Jahrhunderts stammten und einen Wert von 1 000.- Goldmark je Stück hatten.
- 1 japanischer Buddha auf antikem Sockel aus dem 17. Jahrhundert. Wert ca. 1 500.- Goldmark.
- 1 japanische Goldlacktruhe aus dem Besitz der Tokugawa Dynastie mit deren Wappen (ca. 1680) Wert ca. 2 000.- Goldmark.

Das frühere Eigentum an diesen Sachen kann teilweise noch durch Fotografien nachgewiesen werden.

MCAF/C

This Form should be completed in triplicate and forwarded to the Zentralamt für Vermögensverwaltung (Britische Zone),  
Bad Nenndorf, Land Niedersachsen.  
Dieser Vordruck ist in dreifacher Ausfertigung bei dem Zentralamt für Vermögensverwaltung (Britische Zone) Bad Nenndorf, Land Niedersachsen, einzureichen.  
In cases where the space provided is insufficient, a supplementary page, bearing the number of the paragraph and sub-paragraph,  
should be annexed.  
Reicht der vorgesehene Raum nicht aus, so ist ein mit der Ziffer des betreffenden Absatzes und Unterabsatzes versehenes Ergänzungsblatt beizufügen.

**CLAIM FOR RESTITUTION OF PROPERTY WHICH HAS BEEN SUBJECT TO TRANSFER IN  
ACCORDANCE WITH PARAGRAPH I OF GENERAL ORDER No. 10**

Antrag auf Rückerstattung von Vermögen, das unter Artikel I Absatz 1 der allgemeinen Verfügung Nr. 10 fällt.

**Location of Property / Örtliche Lage des Vermögens**

(a) Land Hamburg (b) Kreis ..... (c) Gemeinde .....

**Description of Person making Claim / Personalien des Antragstellers**

(a) Surname (in Block Capitals) ARNHOLD (b) Christian Name(s) Eduard und Erna  
Familiennamen (in großen Blockbuchstaben) Vorname(n)  
(c) Address 472 North Bowling Green Way, Los Angeles 24, Calif. U.S.A.  
Anschrift 6.6.74 Hamburg  
(d) Date and Place of Birth bzw. 8.11.81 Berlin (e) Nationality U S A  
Geburtsdatum und Geburtsort Staatsangehörigkeit  
(f) Employment Kaufmann (g) Identity Card No. ....  
Beruf Ausweis-Nummer  
(h) If not dispossessed owner, state title to make claim  
Angaben über die Antragsberechtigung, falls der Antragsteller nicht der Geschädigte ist.

**I. IMMOVABLE PROPERTY I. UNBEWEGLICHES VERMÖGEN**

(a) Description of Property. Estimated value at date of deprivation.  
Nähere Bezeichnung des Vermögens. Geschätzter Wert am Tage der Wegnahme.

(b) Location of Property  
Örtliche Lage des Vermögens

(c) Registration in Grundbuch or other Register  
Eintragung im Grundbuch oder einem anderen Register

(d) State whether :—  
Angaben über Folgendes :

(i) Confiscation was made without payment ?  
Ist auf Grund der Wegnahme Entschädigung geleistet ?

(ii) Sold under duress ?  
Fand der Verkauf unter Nötigung statt ?

(iii) If the latter, what payment was made ?  
Welche Gegenleistung wurde im letzteren Fall gewährt ?

(e) Name and present address of person to whom transfer was made (if known)  
Name und jetzige Anschrift der Person, auf die das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt)

(f) Name and present address of present owner (if known, and different from (e)).  
Name und jetzige Anschrift des heutigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e))

(g) Any other relevant details  
Sonstige sachdienliche Angaben

II. MOVABLE PROPERTY / BEWEGLICHES VERMÖGEN

Estimated value at date of deprivation  
Geschätzter Wert am Tage der Wegnahme

- (a) Description of Property  
Nähere Bezeichnung des Vermögens

siehe Anlage

RM 100.000.--

unter Vorbehalt späterer Berichti-  
gung.

- (b) Location of Property  
Örtliche Lage des Vermögens

Hamburg

- (c) Registration (if any)  
Etwaige Eintragung in ein öffentliches Buch oder Register

- (d) State whether :—  
Angaben über Folgendes :

- (i) Confiscation was made without payment ?  
Ist auf Grund der Wegnahme Entschädigung geleistet ?

nein

- (ii) Sold under duress ?  
Fand der Verkauf unter Nötigung statt ?

kein Verkauf

- (iii) If the latter, what payment was made ?  
Welche Gegenleistung wurde im letzteren Fall gewährt ?

- (e) Name and present address of person or persons to whom transfer was made (if known)  
Name und jetzige Anschrift der Person(en), auf die das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt)

unbekannt

- (f) Name and present address of present owner (if known and different from (e))  
Name und jetzige Anschrift des heutigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e))

- (g) Name and present address of person or persons who may have knowledge of the present whereabouts of property  
Name und jetzige Anschrift von Personen, die von dem Verbleib des Vermögens Kenntnis haben können

siehe Anlage

- (h) Any other relevant details  
Sonstige sachdienliche Angaben

NOTE. In the case of a claimant resident *outside* Germany, give full particulars of the person *inside* Germany to be nominated by him to accept service of legal papers and notices on his behalf (if no such person is nominated by the claimant an Agent will be appointed by the Restitution Authority on his behalf).

Bemerkung :  
Falls der Antragsteller im Ausland wohnt, genaue Bezeichnung eines in Deutschland lebenden Vertreters, der ermächtigt ist, für ihn amtliche Papiere und Mitteilungen in Empfang zu nehmen. (Wird vom Antragsteller kein Vertreter benannt, so bestellt die Wiedergutmachungsbehörde einen solchen.)

Dr. Fred Lotberg (13b) Gmund a. Tegernsee, Gerlachhof

I/We certify that the above statement is true according to my/our knowledge and belief.  
Obige Angaben entsprechen nach meinem/unserem besten Wissen und Gewissen den Tatsachen.

In Generalvollmacht für  
Edmund und Erna Arnhold:

Signed  
Unterschrift

Date  
Datum 18. Mai 1948

Anlage  
zu II a) und g)

Im Jahre 1939 wurde von den Eheleuten Eduard und Erna Arnhold, bis dahin wohnhaft Berlin-Charlottenburg, Neue Kantstr. 21, die Auswanderung nach der Vereinigten Staaten eingeleitet. Das Umzugsgut wurde in 3 Liftvans verpackt der Speditionsfirma Berthold Jacoby, Inhaber Paul Meier, Hamburg 30, Hoheluftchaussee 153, Zweigniederlassung Berlin-Wilmersdorf, Rudolstädter Str. 53-85, zum Transport nach Californien übergeben. Der Inhalt der Liftvans geht aus der beifolgenden Aufstellung hervor. - Nachdem daraufhin die Einlagerung im Freihafen Hamburg erfolgt war, ist im Jahre 1941 auf Anordnung der Gestapo der Rücktransport der Liftvans nach Hamburg vorgenommen worden, und dort wurde durch den Auktionator Wilhelm Dechow die Versteigerung durchgeführt.

Ueber den Verbleib des Umzugsgutes können Kenntnis haben:

- 1) Paul Meier, jetzt Hamburg 30, Lida Gustava Heymannstr. 7,
- 2) Wilhelm Dechow, Hamburg, Hallerstr. 56,
- 3) Hamburger Museum für Kunst und Gewerbe oder andere Hamburger Museen.

In Generalvollmacht für Eduard und Erna Arnhold:



(Dr. Lottberg)

This Form should be completed in triplicate and forwarded to the Zentralamt für Vermögensverwaltung (Britische Zone),  
Bad Nenndorf, Land Niedersachsen.

Dieser Vordruck ist in dreifacher Ausfertigung bei dem Zentralamt für Vermögensverwaltung (Britische Zone) Bad Nenndorf, Land Niedersachsen, einzureichen.

In cases where the space provided is insufficient, a supplementary page, bearing the number of the paragraph and sub-paragraph,  
should be annexed.

Reicht der vorgesehene Raum nicht aus, so ist ein mit der Ziffer des betreffenden Absatzes und Unterabsatzes versehenes Ergänzungsblatt beizufügen.

**CLAIM FOR RESTITUTION OF PROPERTY WHICH HAS BEEN SUBJECT TO TRANSFER IN  
ACCORDANCE WITH PARAGRAPH I OF GENERAL ORDER No. 10**

Antrag auf Rückerstattung von Vermögen, das unter Artikel I Absatz 1 der allgemeinen Verfügung Nr. 10 fällt.

**Location of Property / Örtliche Lage des Vermögens**

(a) Land Hamburg (b) Kreis ..... (c) Gemeinde .....

**Description of Person making Claim / Personalien des Antragstellers**

(a) Surname (in Block Capitals) A R N H O L D (b) Christian Name(s) Eduard und Erna  
Familiennamen (in großen Blockbuchstaben) Vorname(n)  
(c) Address 472 North Bowling Green Way, Los Angeles 24, Calif. U.S.A.  
Anschrift 6.6.74 Hamburg  
(d) Date and Place of Birth bzw. 8.11.81 Berlin (e) Nationality U.S.A.  
Geburtsdatum und Geburtsort Staatsangehörigkeit  
(f) Employment Kaufmann (g) Identity Card No. ....  
Beruf Ausweis-Nummer  
(h) If not dispossessed owner, state title to make claim  
Angaben über die Antragsberechtigung, falls der Antragsteller nicht der Geschädigte ist.

**I. IMMOVABLE PROPERTY I. UNBEWEGLICHES VERMÖGEN**

(a) Description of Property. Nähere Bezeichnung des Vermögens.	Estimated value at date of deprivation. Geschätzter Wert am Tage der Wegnahme.
(b) Location of Property Örtliche Lage des Vermögens	
(c) Registration in Grundbuch or other Register Eintragung im Grundbuch oder einem anderen Register	
(d) State whether:— Angaben über Folgendes:	
(i) Confiscation was made without payment? Ist auf Grund der Wegnahme Entschädigung geleistet?	
(ii) Sold under duress? Fand der Verkauf unter Nötigung statt?	
(iii) If the latter, what payment was made? Welche Gegenleistung wurde im letzteren Fall gewährt?	
(e) Name and present address of person to whom transfer was made (if known) Name und jetzige Anschrift der Person, auf die das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt)	
(f) Name and present address of present owner (if known, and different from (e)). Name und jetzige Anschrift des heutigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e))	
(g) Any other relevant details Sonstige sachdienliche Angaben	

332

II. MOVABLE PROPERTY / BEWEGLICHES VERMÖGEN

(a) Description of Property  
Nähere Bezeichnung des Vermögens

Estimated value at date of deprivation  
Geschätzter Wert am Tage der Wegnahme

Siehe Anlage

(b) Location of Property  
Örtliche Lage des Vermögens

Hamburg

(c) Registration (if any)  
Etwaige Eintragung in ein öffentliches Buch oder Register

--

(d) State whether :—  
Angaben über Folgendes :

(i) Confiscation was made without payment ?  
Ist auf Grund der Wegnahme Entschädigung geleistet ?

nein

(ii) Sold under duress ?  
Fand der Verkauf unter Nötigung statt ?

kein Verkauf

(iii) If the latter, what payment was made ?  
Welche Gegenleistung wurde im letzteren Fall gewährt ?

--

(e) Name and present address of person or persons to whom transfer was made (if known)  
Name und jetzige Anschrift der Person(en), auf die das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt)

unbekannt

(f) Name and present address of present owner (if known and different from (e))  
Name und jetzige Anschrift des heutigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e))

--

(g) Name and present address of person or persons who may have knowledge of the present whereabouts of property  
Name und jetzige Anschrift von Personen, die von dem Verbleib des Vermögens Kenntnis haben können

siehe Anlage

(h) Any other relevant details  
Sonstige sachdienliche Angaben

--

NOTE. In the case of a claimant resident *outside* Germany, give full particulars of the person *inside* Germany to be nominated by him to accept service of legal papers and notices on his behalf (if no such person is nominated by the claimant an Agent will be appointed by the Restitution Authority on his behalf).

Bemerkung:  
Falls der Antragsteller im Ausland wohnt, genaue Bezeichnung eines in Deutschland lebenden Vertreters, der ermächtigt ist, für ihn amtliche Papiere und Mitteilungen in Empfang zu nehmen. (Wird vom Antragsteller kein Vertreter benannt, so bestellt die Wiedergutmachungsbehörde einen solchen.)

Dr. Fred L o t t b e r g (13b) Gmund a.Tegernsee, Gerlachhof

I/We certify that the above statement is true according to my/our knowledge and belief.  
Obige Angaben entsprechen nach meinem/unsrem besten Wissen und Gewissen den Tatsachen.

In Generalvollmacht für  
Eduard und Erna Arnhold:

Signed  
Unterschrift

(Dr.Lottberg)

Date  
Datum

9.März 1948

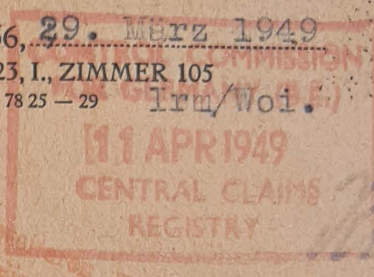
*eingeg.*

# HANSESTADT HAMBURG

WIEDERGUTMACHUNGSSTELLE

Az.: C. 332

② HAMBURG 36, 29. März 1949  
GR. BLEICHEN 23, I., ZIMMER 105  
FERNSPRECHER: 34 78 25 - 29 *Irms/Woi.*



An  
das Zentralamt  
für Vermögensverwaltung,  
(20a) Bad Nenndorf.

Betr.: Dort. Aktenzeichen A/2052  
Bezug: Ihre Anweisung vom 15.2.1949.

Beifolgend wird Ihnen das Doppel Ihrer Anweisung zurückgesandt, da angenommen wird, daß dieses irrtümlich hierher abgegeben wurde.

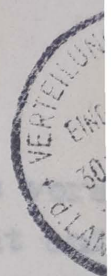
Mitgeteilt wird, daß bis auf 1 tibetisches kleines Bild, welches vom Museum für Kunst und Gewerbe als nichtvorhanden gemeldet wurde, die übrigen Teile bereits blockiert sind. Die Ermittlungen nach dem Bild werden fortgesetzt.

Anlage.

*Z. d. A.  
1. 8. 75*

(Irmscher)  
Sachbearbeiter

bracht.



nhold  
ederau  
gendes  
ine zi  
gneten  
t vers  
da ich  
es leb  
ollte  
re Sub  
r hat  
heinli  
gar ni  
rlagen  
n Umzug  
e nach  
aten be  
ng geb  
.310.--  
.800.--  
.110.--  
bereits in A



File

Central Claims Registry  
Property Control  
186 H.Q., C.C.G. (B.E.)  
B.A.O.R. 5

.....  
This reference must be quoted  
in all communications.

A claim for restitution in respect of .....

.....  
has now been registered. If this property is not already in control, please assume  
custodianship and take any other necessary action in accordance with the  
Instruction issued to Ministerpräsidenten under date 17th October 1947.

Form C.C. 4

An das Amt fuer Wiedergutmachung, Hamburg 36, Gr. Bleichen 23

Aktenzeichen

Das Zentralamt  
für Vermögensverwaltung  
(20a) Bad Nenndorf

A/2052

Dieses Aktenzeichen ist in jedem  
Schriftwechsel anzugeben.

den 25. Feb. 1949

**Betr.: Wiedergutmachungsantrag der Eheleute Eduard und Erna  
Arnhold, Los Angeles, Calif.**

Ein Antrag auf Wiedergutmachung bezüglich .....

.....  
siehe umseitig

.....  
ist nun registriert worden. Wenn dieses Vermögen nicht schon unter Kontrolle  
steht, wollen Sie bitte die Verwaltung übernehmen und jedwede anderen not-  
wendigen Maßnahmen gemäß Anweisung an Ministerpräsidenten vom 17. Okt.  
1947 treffen. Um Mitteilung des Veranlassten wird gebeten.

Formular C.C. 4

PSS(HQ)6774/20M/11-47

Hierbei ist eine Rückvergütung der Hapag bereits in Ab-  
bracht.

Arnhold  
.....  
ederauf  
gendes v  
eine ziff  
gneten  
t versch  
da ich  
es leben  
ollte d  
re Subs  
r hat s  
heinlich  
gar nich  
rlagen  
n Umzug  
e nachzu  
aten bei  
ng gebra  
.310.--  
.800.--  
.110.--

- ✓✓ 2 kleine japanische Plastiken, Holz, 18. Jahrh. (Priesterstatuen) ehem. Sig.Solf
- ✓✓ 1 Statue, sitzender Buddha, Holz, Japan
- ✓✓ 2 Chinesische Sessel
- ✓✓ 1 Chinesische Bank
- ✓✓ 1 kleine Bronzefigur mit Resten der Vergoldung, China (war auf einem Teller montiert)
- ✓ 1 tibetisches kleines Bild
- ✓✓ 1 Botlackdose, China, 18.Jahrh.
- ✓✓ 2 Riechfläschchen
- ✓✓ 2 Schnitzereien
- ✓✓ 1 Teller.

Jetziger Besitzer: Das Museum fuer Kunst und Gewerbe in Hamburg.

I.A.  
*[Handwritten Signature]*



An das  
Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg  
H a m b u r g 36  
Sievekingplatz

Betr.: Rückerstattungssache Eduard und Erna Arnhold  
Aktenzeichen: Z. 26 -16-

Hiermit stelle ich den höflichen Antrag auf Wiederaufnahme des obigen Verfahrens und trage zur Begründung folgendes vor:

In meiner Eingabe vom 2.10.1947 habe ich mir eine ziffernmäßige Bekanntgabe der beschlagnahmten und enteigneten Bankguthaben sowie der diskriminierenden Abgaben nebst verschiedenen sonstigen Ansprüchen ausdrücklich vorbehalten, da ich die entsprechenden Unterlagen von den in Los Angeles lebenden Eheleuten Arnhold erst erhalten musste. Hiermit sollte der Kreis aller der Ansprüche erfasst werden, deren nähere Substantiierung zunächst nicht erfolgen konnte, - Leider hat sich in der Folgezeit dann herausgestellt, dass wahrscheinlich ein grosser Teil der in Frage kommenden Ansprüche gar nicht mehr nachweisbar ist, weil die diesbezüglichen Unterlagen fehlen, die sich in dem durch die Gestapo versteigerten Umzugsgut befunden haben.

Hingegen waren die Eheleute Arnhold in der Lage nachzuweisen, dass sie ihre Passage nach den Vereinigten Staaten bei der Hamburg-Amerika Linie gebucht und zur Einzahlung gebracht hatten. Diese Einzahlung belief sich auf RM 1.310.--, zu denen für Bordgeld hinzugekommen sind " 1.800.--  
insgesamt RM 3.110.--

Hierbei ist eine Rückvergütung der Hapag bereits in Abzug gebracht.

Des weiteren hat sich herausgestellt, dass das vorerwähnte Guthaben tatsächlich noch bei der Hapag besteht und nicht wie in zahlreichen anderen Fällen an die Finanzbehörde abgeliefert worden ist. Daraufhin wäre die Hapag bereit, den Umstellungsbetrag in Höhe von DM 311.-- den Eheleuten Arnhold zu vergüten, sobald ein dahingehender Rückerstattungsbeschluss vorliegt.

Ich bitte, eine entsprechende Entscheidung gefälligst ergehen zu lassen.

gez. Dr. Lottberg